

**Zeitschrift:** Schweizerische Bauzeitung  
**Herausgeber:** Verlags-AG der akademischen technischen Vereine  
**Band:** 123/124 (1944)  
**Heft:** 22

## Inhaltsverzeichnis

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 16.03.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

INHALT: Der Umbau des Castieler-Viadukts der Linie Chur-Arosa. — Verein Schweiz. Maschinenindustrieller VSM. — Wohnsiedlung «Sunnige Hof» für kinderreiche Familien in Zürich-Schwamendingen. — Mitteilungen: Die Bemessung der Dehnungsbögen von Rohrleitungen. Stereo-

photogrammetrie und Kiefer-Orthopädie. Beleuchtungskörper. 50 Jahre Zentrale Luterbach der AEK. Motorsegler. Grundwasserpumpwerke. Die Laboratorien der Sécheron-Elektroden-Fabrik. — Nekrologe: Georges Heberlein. — Literatur. — Mitteilungen der Vereine. — Vortragskalender.

Band 124

Der S. I. A. ist für den Inhalt des redaktionellen Teils seiner Verelnsorgane nicht verantwortlich Nachdruck von Text oder Abbildungen ist nur mit Zustimmung der Redaktion und nur mit genauer Quellenangabe gestattet

Nr. 22

### Der Umbau des Castieler-Viadukts der Linie Chur-Arosa der Rhätischen Bahn

Von HANS CONRAD, Oberingenieur der RhB, Chur

Der erste Vorschlag der «Eisenbaugesellschaft Zürich» sah den Ersatz des Gewölbes 1 durch eine eiserne Balkenbrücke vor und Zugbänder in den Öffnungen 2 und 3 zur Aufnahme des Gewölbeschubes. Dieser Vorschlag wurde vom Verwaltungsrat der Chur-Arosa-Bahn in seiner Sitzung vom 19. Mai 1941 abgelehnt. Es war ja zuzugeben, dass er in ästhetischer Hinsicht

Text u. Bilder bew. 26. X. 44 lt. BRB 3. X. 39 (Forts. von S. 256) nicht befriedigen konnte und dass auch die Arbeitsweise der Zugbänder unter der Einwirkung wechselnder Temperaturen noch abzuklären gewesen wäre. Abgelehnt aber wurde er in erster Linie deshalb, weil man sich, trotz des vorliegenden Berichtes Haefeli, aus Pietätsgründen noch nicht zur Opferung des gewölbten Viadukts entschliessen konnte. Man erteilte daher dem Er-

#### Eisenkonstruktion Entwurf und Ausführung Eisenbaugesellschaft Zürich

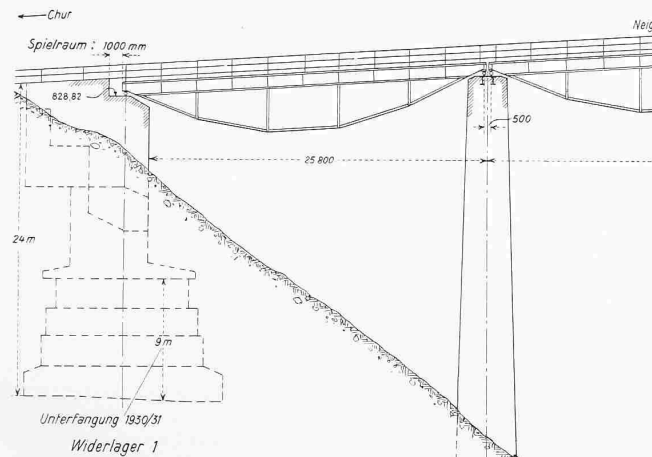


Abb. 18. Ansicht des neuen Viadukts Masstab 1 : 500

Abb. 19. Querschnitt eines Trägers Masstab 1 : 50

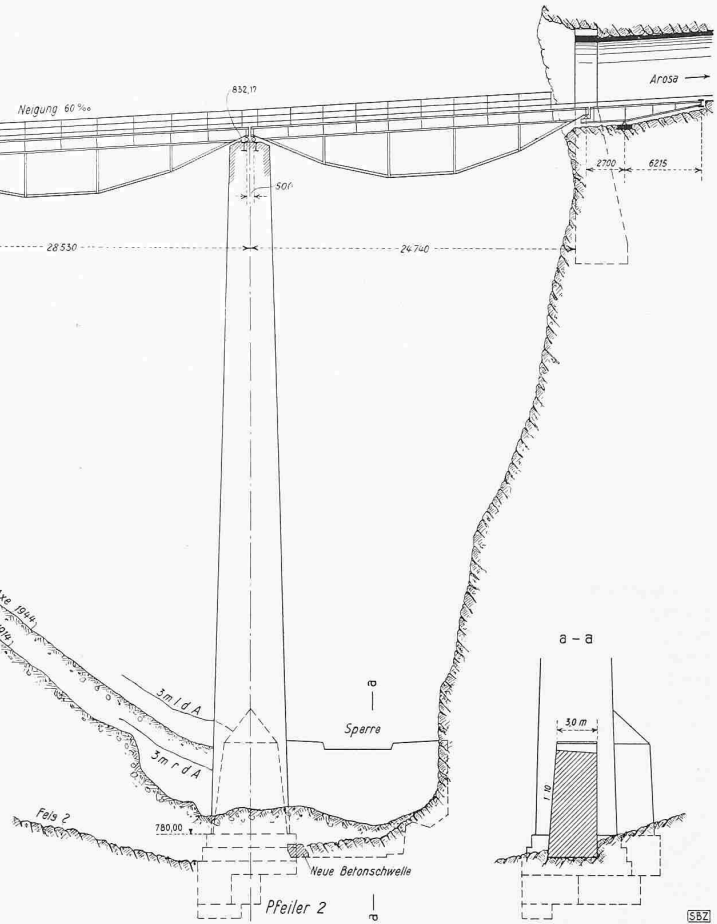
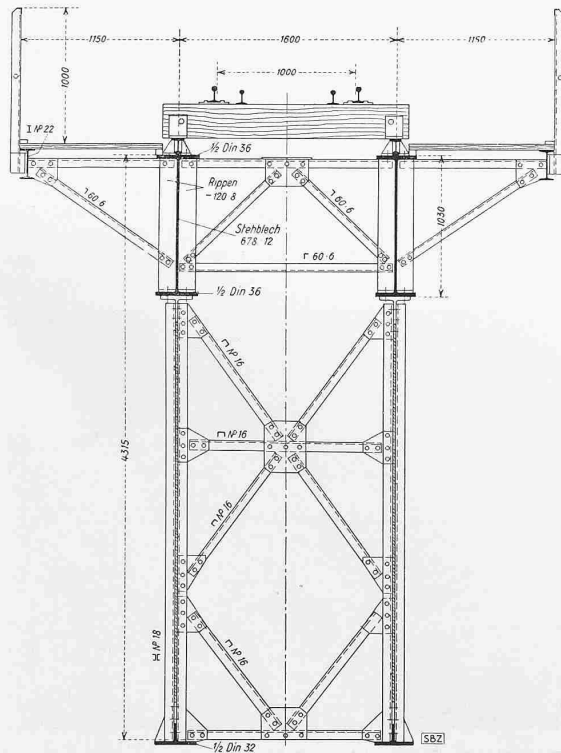


Abb. 20. Der umgebaute Viadukt mit drei einfachen Blechbalken